

kupfer_

Frohe
Weihnachten



...und einen guten
Rutsch ins Jahr 2024

CU-Direkt.19

Neues aus der Kupferwelt - 4. Quartal 2023

Liebe Kupferinteressierte,

wie immer möchten wir Ihnen mit dem heutigen Newsletter CU-Direkt die Möglichkeit bieten, sich über wichtige Projekte, spannende Anwendungsbeispiele, regulatorische Entwicklungen, Veranstaltungen und das ingenieurtechnische Portfolio des Kupferverbandes zu informieren. CU-Direkt gibt allen am Werkstoff Kupfer interessierten Marktteilnehmern einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen in der Kupferwelt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2024.

Herzliche Grüße,
Ihr Team vom Kupferverband



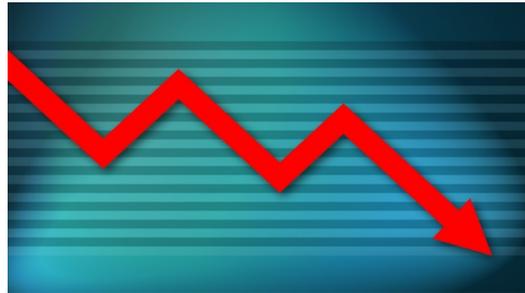
Wechsel im Vorstandsvorsitz

Rolf Werner von der [Wieland-Werke AG](#) ist mit Wirkung zum 11. September neuer Vorstandsvorsitzender des Kupferverband e.V. Er löst damit Alexander Dehnelt von der Diehl Brass Solutions Stiftung & Co. KG ab. Mit dem Wechsel hat damit erneut ein erfahrener Kupferkenner den Vorsitz des Kupferverband inne. Als sein Stellvertreter fungieren Dirk Harten ([Schwermetall Halbzeugwerk GmbH & Co. KG](#)) sowie Dr. Michael Rehse ([Gebr. Kemper GmbH & Co. KG](#)).

Januar bis September mit Produktionsminus

Die deutsche Kupferindustrie wies im Zeitraum Januar bis September 2023 ein Produktionsminus von neun Prozent gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres auf 997.000 Tonnen aus. Darunter ging die Herstellung von Kupfergusslegierungen um 29 Prozent auf 15.000 Tonnen zurück. Der größte Bereich, die Fertigung von Walz-, Press- und Ziehprodukten aus Kupfer und Kupferlegierungen, verbuchte in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres einen Rückgang von 20 Prozent gegenüber einem hohen Vorjahresniveau auf 498.000 Tonnen. Hingegen wuchs im selben Zeitraum der Bereich Gießwalzdraht auf geschätzt 474.000 Tonnen (plus sieben Prozent). Die Pulverproduktion sank voraussichtlich auf 10.000 Tonnen (minus 15 Prozent).

Kontakt: oliver.eisenberg@kupfer.de





Volles Haus beim Kupfer-Symposium 2023

Über 130 Kupferinteressierte informierten sich Ende November auf der diesjährigen Werkstofftagung des Kupferverbandes über Neuigkeiten in der Entwicklung und Verarbeitung von Kupferwerkstoffen. Das umfangreiche Programm des Kupfer-Symposiums wurde durch spannende Exkursionen zu Unternehmen und Instituten in Jena abgerundet. Ein besonderer Höhepunkt war das abendliche Get Together im Planetarium, das u.a. durch beeindruckende Lichtshows in die Welt der Planeten entführte. Im Rahmen der Vorträge wurde zudem eine Posterausstellung geboten, wobei die am besten aufbereiteten Themen bzw. ihre Präsentatoren mit einem Geldpreis ausgezeichnet wurden. Den ersten Platz belegte dabei Maximilian Plötz von der TU München. Ebenfalls ausgezeichnet wurden Kilian Brans und Leonhard Nägele vom Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen sowie Dr. Christian Hildmann von der TU Dresden. Freuen können sich die Teilnehmer schon jetzt auf das kommende Kupfer-Symposium, das im November 2025 in Kooperation mit dem [fem Forschungsinstitut Edelmetalle + Metallchemie](#) in Schwäbisch Gmünd stattfinden wird. > [Impressionen vom Kupfer-Symposium 2023](#).

Kontakt: birgit.schmitz@kupfer.de



Kupferverband bei internationaler LifeCycle-Tagung in Lille

"Social Life Cycle Assessment in practice: Implementation and Value Derived" war der Titel einer Session auf der LCM2023, deren Vorsitz Dr. Ladji Tikana vom Kupferverband im Namen der International Copper Association (ICA) innehatte. Die LCM-Konferenzreihe (Life Cycle Management) ist seit 2001 die weltweit führende Konferenz zum Thema Nachhaltigkeit mit den Facetten Ökologie, Soziales und Wirtschaft. Mit über 900 registrierten Teilnehmern brachte die LCM2023-Konferenz in Lille die bisher größte Anzahl von Wirtschaftsakteuren und Experten aus der ganzen Welt zusammen. Technisch-wissenschaftliche Expertise gilt als Voraussetzung für die Integration industrieller Fachkompetenz in den politischen Diskurs. Ingenieurfachliche und akademische Facetten zur Vorbereitung und Begleitung legislativer Rahmenbedingungen werden für die globale Kupfer-Ökobilanzierung seit vielen Jahren vom Life Cycle Centre am Kupferverband wahrgenommen.

Kontakt: ladji.tikana@kupfer.de

Kupfer-Glossar: O wie Oberfläche

Kupfer hat eine geringe Anfälligkeit für Kontaktkorrosion, bedingt durch seine Position in der elektrochemischen Spannungsreihe. Sein spezifisches Anlaufverhalten kann für technische Anwendungen durch gezielte Oberflächenbehandlung unterbunden werden. Bei entsprechenden Anwendungen und Anforderungen lassen sich z.B. Bänder aus Kupferwerkstoffen leicht mit verschiedenartigen Beschichtungen versehen, die die Beständigkeit in aggressiven Umgebungen gewährleisten und weitere positive Eigenschaften wie hohen Verschleißwiderstand und gute Gleiteigenschaft verleihen – ohne die gute Leitfähigkeit zu stören.





[Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)

Redaktion: Birgit Schmitz M.A., Leitung Kommunikation und Marketing
birgit.schmitz@kupfer.de

Kupferverband e.V. | Emanuel-Leutze-Str. 11 | 40547 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 239469-15 | Fax: +49 (0) 211 239469-10 |
Email: technik@kupfer.de | Web: www.kupfer.de
Amtsgericht-Registrierungs-Nr. Charlottenburg VR40086B | UstIdNr DE 248008320
Vorsitzender des Vorstands: Rolf Werner

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)